

2018

Ausgegeben zu Bonn am 24. Mai 2018

Nr. 9

Tag	Inhalt	Seite
15. 5.2018	Verordnung zur Änderung der Anlage 1 Anhang 2 des Übereinkommens vom 1. September 1970 über internationale Beförderungen leicht verderblicher Lebensmittel und über die besonderen Beförderungsmittel, die für diese Beförderungen zu verwenden sind (Fünfzehnte Verordnung zur Änderung des ATP-Übereinkommens)	210
8. 5.2018	Bekanntmachung der deutsch-brasilianischen Vereinbarung über Finanzielle Zusammenarbeit	212
8. 5.2018	Bekanntmachung der deutsch-brasilianischen Vereinbarung über Finanzielle Zusammenarbeit	214
8. 5.2018	Bekanntmachung der Fehlerverzeichnisse 1 bis 3 zur Neufassung der Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter (RID 2007) sowie zu den mit der 20. RID-Änderungsverordnung veröffentlichten Änderungen des RID	216
9. 5.2018	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Abkommens von Nizza über die internationale Klassifikation von Waren und Dienstleistungen für die Eintragung von Marken	229
9. 5.2018	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Abkommens von Locarno zur Errichtung einer Internationalen Klassifikation für gewerbliche Muster und Modelle	229
9. 5.2018	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens über die völkerrechtliche Haftung für Schäden durch Weltraumgegenstände	230
9. 5.2018	Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Protokolls zur Änderung des deutsch-mazedonischen Doppelbesteuerungsabkommens	230
11. 5.2018	Bekanntmachung über den Geltungsbereich der Änderung von 2001 des Übereinkommens über die Umweltverträglichkeitsprüfung im grenzüberschreitenden Rahmen	231
11. 5.2018	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens über ein Internationales Energieprogramm	231
11. 5.2018	Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Protokolls über den Beitritt der Regierung der Russischen Föderation zu dem Übereinkommen vom 16. Dezember 1988 über den Bau und Betrieb einer Europäischen Synchrotronstrahlungsanlage (ESRF)	232

**Verordnung
zur Änderung der Anlage 1 Anhang 2
des Übereinkommens vom 1. September 1970
über internationale Beförderungen leicht verderblicher Lebensmittel
und über die besonderen Beförderungsmittel,
die für diese Beförderungen zu verwenden sind
(Fünfzehnte Verordnung zur Änderung des ATP-Übereinkommens)**

Vom 15. Mai 2018

Auf Grund des Artikels 2 Absatz 1 des Gesetzes vom 20. Juli 1988 zur Änderung der Anlagen 1 und 3 des ATP-Übereinkommens (BGBl. 1988 II S. 630, 672), der zuletzt durch Artikel 17 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) geändert worden ist, verordnet das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft:

Artikel 1

Die von den Vertragsparteien des Übereinkommens vom 1. September 1970 über internationale Beförderungen leicht verderblicher Lebensmittel und über die besonderen Beförderungsmittel, die für diese Beförderungen zu verwenden sind (ATP) (BGBl. 1974 II S. 565, 566), das zuletzt gemäß der Notifikation vom 6. April 2016 geändert worden ist (BGBl. 2017 II S. 682, 683), gemäß dessen Artikel 18 angenommenen Änderungen der Anlage 1 Anhang 2 Musterprüfbericht Nr. 12 des ATP, die durch Notifikation des Generalsekretärs der Vereinten Nationen vom 8. Februar 2017 übermittelt worden sind, werden hiermit in Kraft gesetzt. Die Änderungen werden nachstehend mit einer amtlichen deutschen Übersetzung veröffentlicht.

Artikel 2

- (1) Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.
- (2) Diese Verordnung tritt an dem Tag außer Kraft, an dem die in Artikel 1 genannten Änderungen für die Bundesrepublik Deutschland außer Kraft treten.
- (3) Der Tag des Außerkrafttretens ist im Bundesgesetzblatt bekannt zu geben.
- (4) Der Tag, an dem die Änderungen vom 8. Februar 2017 für die Bundesrepublik Deutschland in Kraft treten, ist im Bundesgesetzblatt bekannt zu geben.

Der Bundesrat hat zugestimmt.

Berlin, den 15. Mai 2018

Der Bundesminister
für Verkehr und digitale Infrastruktur
Andreas Scheuer

Änderungsvorschläge zum ATP-Übereinkommen

Proposed amendments to ATP

Propositions d'amendement à l'ATP

(Übersetzung)

**1. Annex 1, appendix 2, Model No. 12
Test report**

Amend the beginning, before "Approved testing station", to read as follows:

"Test Report

Prepared in conformity with the provisions of the Agreement on the International Carriage of Perishable Foodstuffs and on the Special Equipment to be Used for such Carriage (ATP)

Test Report No

Determination of the effective refrigerating capacity of a refrigeration unit in accordance with section 4 of ATP Annex 1, Appendix 2

Date of testing from DD/MM/YYYY to DD/MM/YYYY

Refrigerant charge:

Refrigerant fluid: (ISO/ASHRAE designation)^{a)}:

Nominal mass of refrigerant:"

^{a)} If existing

At the end of existing model, replace "On" by "Date of test report".

**1. Annexe 1, appendice 2, modèle n° 12
de procès-verbal d'essai**

Au début du modèle, avant «Station expérimentale agréée», modifier comme suit:

«Procès-verbal d'essai

Établi conformément aux dispositions de l'Accord relatif aux transports internationaux de denrées périssables et aux engins spéciaux à utiliser pour ces transports (ATP)

Procès-verbal n°

Détermination de la puissance frigorifique utile d'un groupe frigorifique conformément à la section 4 de l'appendice 2 de l'annexe 1 de l'ATP.

Essai effectué du (JJ/MM/AAAA) au (JJ/MM/AAAA):

Charge de frigorigène:

Fluide frigorigène (dénomination ISO/ASHRAE)^{a)}:

Masse nominale en fluide frigorigène:"

^{a)} Le cas échéant.

À la fin du modèle, remplacer «Fait le» par «Date du procès-verbal d'essai».

**1. Anhang 1 – Anlage 2 – Muster Nr. 12
Prüfbericht**

Vor den Worten „Anerkannte Prüfstelle“ wird folgender geänderter Wortlaut eingefügt:

„Prüfbericht,

erstellt entsprechend den Bestimmungen des Übereinkommens über internationale Beförderungen leicht verderblicher Lebensmittel und über die besonderen Beförderungsmittel, die dafür verwendet werden (ATP)

Prüfbericht Nr.

Bestimmung der nutzbaren Kälteleistung einer Kältemaschine gemäß Anlage 1 – Anhang 2 Abschnitt 4 des ATP

Datum der Prüfung zwischen TT/MM/JJJJ und TT/MM/JJJJ

Kältemittelfüllmenge:

Kältemittel: (ISO/ASHREA-Bezeichnung)^{a)}:

Nennfüllgewicht des Kältemittels:"

^{a)} Gegebenenfalls

Am Ende des aktuellen Musters wird „Datum“ durch „Datum des Prüfberichts“ ersetzt.

**Bekanntmachung
der deutsch-brasilianischen Vereinbarung
über Finanzielle Zusammenarbeit**

Vom 8. Mai 2018

Die Vereinbarung über die Reprogrammierung eines Finanzierungsbeitrags für das im Rahmen der dem Ziel der Entwicklung der Föderativen Republik Brasilien zugutekommenden bilateralen Zusammenarbeit in der Form eines Notenwechsels vom 4. Juli 2017/10. Juli 2017 zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Föderativen Republik Brasilien über Finanzielle Zusammenarbeit durchgeführte Vorhaben „REDD Early Movers Mato Grosso“ wurde

am 10. Juli 2017

vollzogen und ist am selben Tag in Kraft getreten; die deutsche einleitende Note wird nachstehend veröffentlicht.

Bonn, den 8. Mai 2018

Bundesministerium
für wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung
Im Auftrag
Christoph Rauh

Der Geschäftsträger a.i.
der Bundesrepublik Deutschland

Brasília, den 4. Juli 2017

Herr Minister,

ich beehre mich, Ihnen im Namen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland unter Bezugnahme auf die Vereinbarung vom 3. Dezember 2009 zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Föderativen Republik Brasilien über die Gewährung nicht rückzahlbarer Finanzierungsbeiträge sowie deutscher Darlehen zur Förderung der Entwicklung in der Föderativen Republik Brasilien und die Arbeitsgespräche über die Zusammenarbeit für nachhaltige Entwicklung vom 6. und 7. Dezember 2016 folgende Vereinbarung über die Reprogrammierung eines nicht rückzahlbaren Finanzierungsbeitrages im Rahmen der dem Ziel der Entwicklung der Föderativen Republik Brasilien zugutekommenden bilateralen Zusammenarbeit vorzuschlagen:

1. Der in der Anlage 2 Nummer 1 der Vereinbarung vom 3. Dezember 2009 für das Vorhaben „CEMIG – Rehabilitation von Kleinwasserkraftwerken“ („CEMIG – Reabilitação de Pequenas Centrais Hidrelétricas“) zugesagte Finanzierungsbeitrag in Höhe von 10 000 000 Euro (in Worten: zehn Millionen Euro) wird für das Vorhaben „REDD Early Movers Mato Grosso“ verwendet, wenn nach Prüfung die Förderungswürdigkeit festgestellt worden ist.
2. Die zuvor gemachten Ausführungen entbinden die brasilianischen Empfänger nicht, die geltenden Rechtsvorschriften der Föderativen Republik Brasilien beim Abschluss dieser Finanzierungsverträge zu beachten.
3. Die Reprogrammierung für das unter Nummer 1 genannte Vorhaben ist nur möglich, wenn innerhalb von acht Jahren nach dem Jahr der ursprünglichen Zusage der Finanzierungsvertrag mit der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) geschlossen wurde. Die entsprechende Frist für die Reprogrammierung endet am 31. Dezember 2017.
4. Diese Vereinbarung gilt für die mit dem Durchführungsvertrag vereinbarte Projektdauer des in Nummer 1 genannten ersetzenden Vorhabens.
5. Im Übrigen gelten die Regelungen der eingangs erwähnten Übereinkunft Vereinbarung vom 3. Dezember 2009 weiterhin.
6. Die Vertragsparteien können Änderungen dieser Vereinbarung vereinbaren.
7. Streitigkeiten über die Auslegung oder Anwendung dieser Vereinbarung werden durch die Vertragsparteien gütlich im Rahmen von Gesprächen beziehungsweise Verhandlungen beigelegt.
8. Diese Vereinbarung wird in deutscher und portugiesischer Sprache geschlossen, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

Falls die Regierung der Föderativen Republik Brasilien mit der oben dargestellten Übereinkunft einverstanden ist, beehre ich mich vorzuschlagen, dass diese Note und die das Einverständnis Ihrer Regierung zum Ausdruck bringende Antwortnote Eurer Exzellenz eine Vereinbarung zwischen unseren Regierungen bilden, deren Wortlaut als verbindlich und endgültig festgelegt wird. Sie tritt für das in der Nummer 1 genannte Vorhaben an dem Datum in Kraft, an dem bei der Regierung der Bundesrepublik Deutschland eine schriftliche Notifizierung der Regierung der Föderativen Republik Brasilien darüber eingeht, dass die innerbrasilianischen Voraussetzungen zur Unterzeichnung des Finanzierungsvertrages mit der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) gegeben sind.

Genehmigen Sie, Herr Minister, die Versicherung meiner ausgezeichnetsten Hochachtung.

Christoph Bundscherer

Seiner Exzellenz
dem Minister für Auswärtige Angelegenheiten
der Föderativen Republik Brasilien
Herrn Aloysio Nunes Ferreira
Brasília

**Bekanntmachung
der deutsch-brasilianischen Vereinbarung
über Finanzielle Zusammenarbeit**

Vom 8. Mai 2018

Die Vereinbarung über die Reprogrammierung eines Finanzierungsbeitrags für das im Rahmen der dem Ziel der Entwicklung der Föderativen Republik Brasilien zugutekommenden bilateralen Zusammenarbeit in der Form eines Notenwechsels vom 4. Juli 2017/10. Juli 2017 zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Föderativen Republik Brasilien über Finanzielle Zusammenarbeit durchgeführte Vorhaben „REDD Early Movers Acre II“ wurde

am 10. Juli 2017

vollzogen und ist am selben Tag in Kraft getreten; die deutsche einleitende Note wird nachstehend veröffentlicht.

Bonn, den 8. Mai 2018

Bundesministerium
für wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung
Im Auftrag
Christoph Rauh

Der Geschäftsträger a.i.
der Bundesrepublik Deutschland

Brasília, den 4. Juli 2017

Herr Minister,

ich beehre mich, Ihnen im Namen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland unter Bezugnahme auf die Vereinbarung vom 3. Dezember 2009 zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Föderativen Republik Brasilien über die Gewährung nicht rückzahlbarer Finanzierungsbeiträge sowie deutscher Darlehen zur Förderung der Entwicklung in der Föderativen Republik Brasilien und die Arbeitsgespräche über die Zusammenarbeit für nachhaltige Entwicklung vom 6. und 7. Dezember 2016 folgende Vereinbarung über die Reprogrammierung eines nicht rückzahlbaren Finanzierungsbeitrages im Rahmen der dem Ziel der Entwicklung der Föderativen Republik Brasilien zugutekommenden bilateralen Zusammenarbeit vorzuschlagen:

1. Der in der Anlage 1 Nummer 6 der Vereinbarung vom 3. Dezember 2009 für das Vorhaben „Entwaldungsbekämpfung in Acre“ („Controle do Desmatamento no Acre“) zugesagte Finanzierungsbeitrag in Höhe von 10 000 000 Euro (in Worten: zehn Millionen Euro) wird für das Vorhaben „REDD Early Movers Acre II“ verwendet, wenn nach Prüfung die Förderungswürdigkeit festgestellt worden ist.
2. Die zuvor gemachten Ausführungen entbinden die brasilianischen Empfänger nicht, die geltenden Rechtsvorschriften der Föderativen Republik Brasilien beim Abschluss dieser Finanzierungsverträge zu beachten.
3. Die Reprogrammierung für das unter Nummer 1 genannte Vorhaben ist nur möglich, wenn innerhalb von acht Jahren nach dem Jahr der ursprünglichen Zusage der Finanzierungsvertrag mit der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) geschlossen wurde. Die entsprechende Frist für die Reprogrammierung endet am 31. Dezember 2017.
4. Diese Vereinbarung gilt für die mit dem Durchführungsvertrag vereinbarte Projektdauer des in Nummer 1 genannten ersetzenden Vorhabens.
5. Im Übrigen gelten die Regelungen der eingangs erwähnten Vereinbarung vom 3. Dezember 2009 weiterhin.
6. Die Vertragsparteien können Änderungen dieser Vereinbarung vereinbaren.
7. Streitigkeiten über die Auslegung oder Anwendung dieser Vereinbarung werden durch die Vertragsparteien gütlich im Rahmen von Gesprächen beziehungsweise Verhandlungen beigelegt.
8. Diese Vereinbarung wird in deutscher und portugiesischer Sprache geschlossen, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

Falls die Regierung der Föderativen Republik Brasilien mit der oben dargestellten Übereinkunft einverstanden ist, beehre ich mich vorzuschlagen, dass diese Note und die das Einverständnis Ihrer Regierung zum Ausdruck bringende Antwortnote Eurer Exzellenz eine Vereinbarung zwischen unseren Regierungen bilden, deren Wortlaut als verbindlich und endgültig festgelegt wird. Sie tritt für das in der Nummer 1 genannte Vorhaben an dem Datum in Kraft, an dem bei der Regierung der Bundesrepublik Deutschland eine schriftliche Notifizierung der Regierung der Föderativen Republik Brasilien darüber eingeht, dass die innerbrasilianischen Voraussetzungen zur Unterzeichnung des Finanzierungsvertrages mit der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) gegeben sind.

Genehmigen Sie, Herr Minister, die Versicherung meiner ausgezeichnetsten Hochachtung.

Christoph Bundscherer

Seiner Exzellenz
dem Minister für Auswärtige Angelegenheiten
der Föderativen Republik Brasilien
Herrn Aloysio Nunes Ferreira
Brasília

**Bekanntmachung
der Fehlerverzeichnisse 1 bis 3
zur Neufassung der Ordnung
für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter (RID 2007)
sowie zu den mit der 20. RID-Änderungsverordnung
veröffentlichten Änderungen des RID**

Vom 8. Mai 2018

Zu der mit der Bekanntmachung vom 16. Mai 2008 veröffentlichten Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter (RID) in der seit dem 1. Januar 2007 geltenden Fassung (BGBl. 2008 II S. 475) und zu den mit der 20. RID-Änderungsverordnung vom 11. November 2016 (BGBl. 2016 II S. 1258) veröffentlichten Änderungen des RID werden nachfolgend die Fehlerverzeichnisse 1 bis 3 der Zwischenstaatlichen Organisation für den internationalen Eisenbahnverkehr (OTIF) in Französisch und Deutsch bekannt gemacht.

Berlin, den 8. Mai 2018

Bundesministerium
für Verkehr und digitale Infrastruktur
Im Auftrag
Helmut Rein

Erratum n° 1
du RID 2017

Table des matières

Insérer les amendements additionnels suivants :

- « 6.5.2.1 Modifier pour lire comme suit :
- « 6.5.2.1 Marquage principal ». ».
- « 6.5.2.4 Modifier pour lire comme suit :
- « 6.5.2.4 Marques pour les GRV composites reconstruits (31HZ1) ». ».
- « 6.6.3.1 Modifier pour lire comme suit :
- « 6.6.3.1 Marques principales ». ».

Partie 1

Chapitre 1.1

Insérer l'amendement additionnel suivant :

- « 1.1.2.4 Modifier pour lire comme suit :
- « 1.1.2.4 (supprimé) ». ».
- 1.1.3.2 [L'amendement dans la version anglaise ne s'applique pas au texte français.]
- 1.1.3.3 [L'amendement dans la version anglaise ne s'applique pas au texte français.]
- 1.1.4.4.1 [L'amendement dans la version anglaise ne s'applique pas au texte français.]

Chapitre 1.2

- 1.2.1 Dans le troisième amendement à la définition de « **pression maximale de service** », le texte à remplacer doit se lire comme suit :
 - « à l'exception des citernes destinées au transport de gaz de la classe 2 comprimés, liquéfiés ou dissous, ».
- Modifier l'amendement relatif à la définition de « **trafic ferroutage** » pour lire comme suit :
 - « Dans la définition de « **trafic ferroutage** », remplacer « d'unités de transport ou de remorques au sens de l'ADR » par :
 - « de *véhicules routiers* »
 - et remplacer « d'unité de transport au sens de l'ADR (accompagné ou non accompagné) » par :
 - « de *véhicules routiers* (accompagnés ou non accompagnés) ». ».
 - [L'amendement relatif à la définition de « **entité chargée de l'entretien (ECE)** » dans la version anglaise ne s'applique pas au texte français.]

Chapitre 1.4

- 1.4.2.2.1 [L'amendement dans la version anglaise ne s'applique pas au texte français.]
- 1.4.2.2.7 [L'amendement dans la version anglaise ne s'applique pas au texte français.]
- 1.4.3.3 Le dernier amendement au 1.4.3.3 concerne l'alinéa f) et non l'alinéa h).
- 1.4.3.5 [Les amendements relatifs aux notes de bas de pages dans la version anglaise ne s'appliquent pas au texte français.]

Chapitre 1.6

- 1.6.1.1 Modifier le troisième amendement pour lire comme suit :
 - « Dans la note de bas de page 19) (auparavant 18), remplacer « 1^{er} janvier 2013 » par :
 - « 1^{er} janvier 2015 ». ».
- 1.6.3.45 Dans la nouvelle mesure transitoire, remplacer « 6.8.3.2.10, 6.8.3.2.11 » par :
 - « 6.8.3.4.10, 6.8.3.4.11 ». ».

Chapitre 1.8

- 1.8.3.3 [Les amendements dans la version allemande ne s'appliquent pas au texte français.]

Partie 2**Chapitre 2.1**

2.1.3.5.5 [L'amendement dans la version anglaise ne s'applique pas au texte français.]

Chapitre 2.2

2.2.41.1.2 [L'amendement dans la version anglaise ne s'applique pas au texte français.]

2.2.61.1.14 [L'amendement dans la version allemande ne s'applique pas au texte français.]

2.2.7.2.3.3.6 [L'amendement dans la version anglaise ne s'applique pas au texte français.]

2.2.8.1.9 [Les amendements dans les versions anglaise et allemande ne s'appliquent pas au texte français.]

2.2.9.1.10.5 [L'amendement dans la version allemande ne s'applique pas au texte français.]

2.2.9.2 Modifier l'amendement pour lire comme suit :

« Au deuxième tiret, remplacer « pour des appareils tels que » par :

« pour des objets tels que ». ».

Partie 3**Chapitre 3.2****3.2.2**

Tableau B Pour la rubrique « MALATHION: voir MATIÈRE DANGEREUSE DU POINT DE VUE DE L'ENVIRONNEMENT, LIQUIDE, N.S.A. », modifier l'amendement pour lire comme suit :

Dénomination/description des marchandises	No ONU	Amendement
MALATHION: voir MATIÈRE DANGEREUSE DU POINT DE VUE DE L'ENVIRONNEMENT, LIQUIDE, N.S.A.	3082	Supprimer la rubrique.

Chapitre 3.3

DS 194 [L'amendement dans la version allemande ne s'applique pas au texte français.]

DS 355 [L'amendement dans la version allemande ne s'applique pas au texte français.]

DS 363 À l'alinéa a), supprimer :

« en quantités supérieures à celles indiquées dans la colonne (7a) du tableau A du chapitre 3.2, ».

[L'amendement au Nota 1 à l'alinéa b) dans la version allemande ne s'applique pas au texte français.]

[Le deuxième amendement dans la version anglaise ne s'applique pas au texte français.]

DS 371 [L'amendement à l'alinéa d) dans la version allemande ne s'applique pas au texte français.]

DS 625 [L'amendement dans la version anglaise ne s'applique pas au texte français.]

DS 636 [L'amendement dans la version allemande ne s'applique pas au texte français.]

DS 666 [L'amendement dans la version allemande ne s'applique pas au texte français.]

Partie 4**Chapitre 4.1****4.1.4.1**

P 200 [L'amendement au paragraphe (10) dans la version allemande ne s'applique pas au texte français.]

Dans le premier amendement au paragraphe (11), modifier la ligne pour la norme ISO 24431:2006 pour lire comme suit :

(7) a)	ISO 24431:2006	Bouteilles à gaz – Bouteilles à gaz comprimés et liquéfiés (à l'exception de l'acétylène) – Contrôle au moment du remplissage
--------	----------------	---

P 909 [L'amendement dans la version anglaise ne s'applique pas au texte français.]

4.1.6.15 Modifier le troisième amendement pour lire comme suit :

« Dans le tableau, pour 4.1.6.8, après « annexe A de la norme ISO 10297:2006 », ajouter :

« ou annexe A de ISO 10297:2014 ». ».

4.1.10.1 [L'amendement dans la version allemande ne s'applique pas au texte français.]

Chapitre 4.2

4.2.1.9.5 [L'amendement dans la version allemande ne s'applique pas au texte français.]

Chapitre 4.3

4.3.2.3.7 [L'amendement dans la version allemande ne s'applique pas au texte français.]

Partie 5**Chapitre 5.2**

5.2.1.6 Modifier le premier amendement pour lire comme suit :

« Au début, remplacer « les marquages suivants » par :

« les indications suivantes ». ».

Supprimer la deuxième partie du deuxième amendement (« et remplacer « une inscription » par : « une marque » »).

5.2.2.2.1.1 [L'amendement dans la version anglaise ne s'applique pas au texte français.]

Chapitre 5.3

5.3.3 Supprimer :

« avant le Nota » (deux fois).

Chapitre 5.4

5.4.1.1.20 [Les amendements dans la version allemande ne s'appliquent pas au texte français.]

Partie 6**Chapitre 6.1**

6.1.3.7 [L'amendement dans la version anglaise ne s'applique pas au texte français.]

Chapitre 6.2

6.2.1.6.1 Le texte à remplacer à l'alinéa a) doit se lire :

« des marquages extérieurs ».

6.2.2.6.5 Modifier le premier amendement pour lire comme suit :

« Dans le premier paragraphe, dans la première phrase remplacer « de la marque de l'organisme » par :

« des marques ». ».

6.2.2.7.7 [L'amendement dans la version allemande ne s'applique pas au texte français.]

6.2.3.9.2 Remplacer « 6.2.2.7.2 » par :

« 6.2.2.7.2 a) ».

6.2.4.1 Modifier le nouveau Nota à la norme « EN 1251-2:2000 », pour lire comme suit :

« **NOTA.** La norme EN 1252-1:1998 à laquelle il est fait référence dans cette norme est également applicable aux récipients cryogéniques fermés pour le transport du No ONU 1972 (MÉTHANE LIQUIDE RÉFRIGÉRÉ ou GAZ NATUREL LIQUIDE RÉFRIGÉRÉ). ».

6.2.6.4 [L'amendement dans la version anglaise ne s'applique pas au texte français.]

Chapitre 6.4

6.3.4 [L'amendement dans la version anglaise ne s'applique pas au texte français.]

6.3.4.3 [L'amendement dans la version anglaise ne s'applique pas au texte français.]

Chapitre 6.5

6.5.2.1.1 [L'amendement dans la version allemande ne s'applique pas au texte français.]

6.5.4.5.3 Modifier l'amendement pour lire comme suit :

« Remplacer « du symbole de l'ONU pour les emballages apposé par le fabricant » par :

« des marques « UN » du modèle type du fabricant ». ».

Chapitre 6.6

6.6.3.1 [L'amendement dans la version allemande ne s'applique pas au texte français.]

Chapitre 6.7

- 6.7.2.5.15.1** [L'amendement dans les versions anglaise et allemande ne s'applique pas au texte français.]
- 6.7.2.18.1** [L'amendement dans la version anglaise ne s'applique pas au texte français.]
- 6.7.3.14.1** [L'amendement dans la version anglaise ne s'applique pas au texte français.]
- 6.7.4.13.1** [L'amendement dans la version anglaise ne s'applique pas au texte français.]
- 6.7.5.11.1** [L'amendement dans la version anglaise ne s'applique pas au texte français.]

Chapitre 6.8

- 6.8.2.4.3** Supprimer :
« 1,3 fois ».
- 6.8.3.4.17** Supprimer l'amendement.

Chapitre 6.11

- 6.11.5.3.3** Dans la dernière phrase, remplacer « du colis » par :
« du conteneur pour vrac souple ».

Partie 7**Chapitre 7.5**

- 7.5.1.2** Modifier le troisième amendement pour lire comme suit :
« Dans le texte après les alinéas, remplacer « un grand conteneur » par :
« un conteneur ». ».
- 7.5.2.1** Après le deuxième amendement, insérer l'amendement additionnel suivant :
« Dans le tableau, dans l'intitulé de la dernière ligne et de la dernière colonne, remplacer « 9 » par :
« 9, 9A ». ».

Erratum n° 2
du RID 2017

Partie 6

Chapitre 6.8

6.8.2.4.3 Supprimer :
« 1,3 fois ».

Erratum n° 3
du RID 2017

Partie 1**Chapitre 1.1**

1.1.3.6.3 [Les corrections dans la version allemande ne s'appliquent pas au texte français.]

Chapitre 1.2

1.2.2.3 Remplacer « soupapes de sûreté » par :
« soupapes de sécurité ».

Chapitre 1.4

1.4.2.1.1 [La correction à l'alinéa e) dans la version anglaise ne s'applique pas au texte français.]

Chapitre 1.8

1.8.3.1 [La correction dans la version allemande ne s'applique pas au texte français.]

1.8.3.12.4 [La correction à l'alinéa b) dans la version allemande ne s'applique pas au texte français.]

1.8.3.13 [La correction dans la version allemande ne s'applique pas au texte français.]

1.8.3.18 Au début, insérer le nouveau titre suivant :
« Modèle de certificat ».

1.8.6.4.1 [La correction dans la version allemande ne s'applique pas au texte français.]

Partie 2**Chapitre 2.2**

2.2.1.4 [La correction dans la version anglaise ne s'applique pas au texte français.]

2.2.62.1.12.1 [La correction dans la version anglaise ne s'applique pas au texte français.]

2.2.9.3 Dans la liste des rubriques, pour les No ONU 3090 et 3091, après « PILES AU LITHIUM », insérer :
« MÉTAL » (3 fois).

Partie 3**Chapitre 3.2**

Tableau A Modifier comme suit :

No ONU	Colonne	Correction
1185	(16)	Supprimer : « V8 ».
2908	(6)	Insérer : « 368 ».
2913	(6)	Insérer : « 325 ».
		Supprimer : « 336 ».
3326	(6)	Insérer : « 326 ».
		Supprimer : « 336 ».

Partie 4**Chapitre 4.1****4.1.4.1**

P 111 [La correction dans la version allemande ne s'applique pas au texte français.]

P 137 Dans la disposition spéciale d'emballage **PP 70**, remplacer « 5.2.1.10 » par :
« 5.2.1.10.1 ».

P 200 [La correction dans la version allemande ne s'applique pas au texte français.]

4.1.9.2.1 [La correction dans la version allemande ne s'applique pas au texte français.]

Partie 5

Chapitre 5.2

5.2.1.9.2 Dans le dernier paragraphe, dans la troisième phrase, après « sur un fond blanc », ajouter :
« ou d'une couleur offrant un contraste suffisant ».

Chapitre 5.4

5.4.3.4 [Les corrections dans la version anglaise ne s'appliquent pas au texte français.]

Chapitre 5.5

5.5.3 Remplacer « l'azote liquide réfrigérée » par :
« l'azote liquide réfrigéré ».

Partie 6

Chapitre 6.1

6.1.3.1 À l'alinéa d), remplacer « dizaine la plus proche » par :
« dizaine inférieure ».

6.1.4.1.1 [La correction dans la version anglaise ne s'applique pas au texte français.]

Chapitre 6.2

6.2.3.11.4 [La correction dans la version anglaise ne s'applique pas au texte français.]

Chapitre 6.4

6.4.2.11 Remplacer « 4.1.9.1.10 et 4.1.9.1.11 » par :
« 4.1.9.1.11 et 4.1.9.1.12 ».

Chapitre 6.5

6.5.2.1.2 [La correction dans la version anglaise ne s'applique pas au texte français.]

6.5.2.2.4 [L'amendement dans la version allemande ne s'applique pas au texte français.]

Chapitre 6.8

6.8.2.4.3 Dans l'avant-dernier paragraphe, après « la plus élevée », supprimer :
« des valeurs ».

6.8.2.4.6 [L'amendement dans la version anglaise ne s'applique pas au texte français.]

6.8.3.5.10 Au sixième tiret, remplacer « Erreur ! Signet non défini. » par :
« 19) ».

6.8.3.5.11 Dans la colonne de gauche, au troisième tiret, remplacer « Erreur ! Signet non défini. » par :
« 19) ».
[La correction au sixième tiret de la colonne de gauche dans la version allemande ne s'applique pas au texte français.]
Dans la colonne de droite, aux troisième, quatrième et septième tirets, remplacer « Erreur ! Signet non défini. » par :
« 19) ».

6.8.3.5.12 Aux premier et troisième tirets, remplacer « Erreur ! Signet non défini. » par :
« 19) ».

Partie 7

Chapitre 7.5

7.5.11

CW 31 Modifier comme suit :

« Les wagons ou grands conteneurs ayant transporté des matières de cette classe comme chargements complets, ou les petits conteneurs ayant transporté de telles matières, doivent être contrôlés, après le déchargement, quant aux restes de chargement qui pourraient subsister. ».

Fehlerverzeichnis 1 zur RID-Ausgabe 2017

Inhaltsverzeichnis

6.5.2.1 [Die Änderung in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

6.5.2.4 [Die Änderung in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

6.6.3.1 [Die Änderung in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Teil 1

Kapitel 1.1

Folgende neue Änderungsanweisung einfügen:

„**1.1.2.4** erhält folgenden Wortlaut:

„**1.1.2.4** (gestrichen)“.

1.1.3.2 [Die Änderung in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

1.1.3.3 [Die Änderung in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

1.1.4.4.1 [Die Änderung in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Kapitel 1.2

1.2.1 [Die Änderung zur Begriffsbestimmung von „**höchster Betriebsdruck**“ in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

[Die Änderungen zur Begriffsbestimmung von „**Für die Instandhaltung zuständige Stelle (ECM)**“ in der englischen Fassung haben keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Kapitel 1.4

1.4.2.2.1 [Die Änderung in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

1.4.2.2.7 [Die Änderung in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

1.4.3.3 [Die Änderung in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

1.4.3.5 [Die Änderungen zur Nummerierung der Fußnoten in der englischen Fassung haben keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Kapitel 1.6

1.6.1.1 [Die Änderung in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

1.6.3.45 [Die Änderung in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Teil 2

Kapitel 2.1

2.1.3.5.5 [Die Änderung in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Kapitel 2.2

2.2.41.1.2 [Die Änderung in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

2.2.7.2.3.3.6 [Die Änderung in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

2.2.8.1.9 [Die Änderung zur Nummerierung der Fußnoten in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Teil 3

Kapitel 3.2

3.2.2

Tabelle B [Die Änderung zu „MALATHION“ in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Kapitel 3.3

SV 363 [Die zweite Änderung in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

SV 625 [Die Änderung in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Kapitel 3.5

3.5.4.3 [Die Änderung in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Teil 4**Kapitel 4.1****4.1.4.1**

P 200 [Die Änderung zu Absatz (11) in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

P 909 [Die Änderung in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

4.1.6.15 [Die Änderung in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Teil 5**Kapitel 5.2**

5.2.1.6 [Die Änderungen in der französischen Fassung haben keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

5.2.2.2.1.1 [Die Änderung in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Kapitel 5.3

5.3.3 [Die Änderung in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Teil 6**Kapitel 6.1**

6.1.3.7 [Die Änderung in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Kapitel 6.2

6.2.1.6.1 [Die Änderung in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

6.2.2.6.5 [Die Änderung in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

6.2.3.9.2 [Die Änderung in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

6.2.4.1 [Die Änderung in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

6.2.6.4 [Die Änderung in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Kapitel 6.3

6.3.4 [Die Änderung in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

6.3.4.3 [Die Änderung in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Kapitel 6.5

6.5.4.5.3 [Die Änderung in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Kapitel 6.7

6.7.2.18.1 [Die Änderung in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

6.7.3.14.1 [Die Änderung in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

6.7.4.13.1 [Die Änderung in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

6.7.5.11.1 [Die Änderung in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Kapitel 6.8

6.8.2.4.3 [Die Änderung in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

6.8.3.4.17 [Die Änderung in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Kapitel 6.11

6.11.5.3.3 [Die Änderung in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Teil 7**Kapitel 7.5**

7.5.1.2 [Die Änderung in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Fehlerverzeichnis 2
zur RID-Ausgabe 2017

Teil 6

Kapitel 6.8

6.8.2.4.3 [Die Änderung in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Fehlerverzeichnis 3 zur RID-Ausgabe 2017

Teil 1

Kapitel 1.1

- 1.1.3.6.3** In der Spalte 2 der Tabelle bei der Beförderungskategorie 0 unter „Klasse 9“ „Geräte“ ändern in:
„Gegenstände“.
- In der Spalte 2 der Tabelle bei der Beförderungskategorie 0 unter „Klasse 9“ „Gegenstände“ ändern in:
„Gemische“.

Kapitel 1.2

- 1.2.2.3** [Die Korrektur in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Kapitel 1.4

- 1.4.2.1.1** [Die Korrektur zu Absatz e) in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Kapitel 1.8

- 1.8.3.1** „Sicherheitsberater, nachstehend «Gefahrgutbeauftragter» genannt, für die Beförderung gefährlicher Güter“ ändern in:
„Sicherheitsberater für die Beförderung gefährlicher Güter, nachstehend «Gefahrgutbeauftragter» genannt,“.
- 1.8.3.12.4** In Absatz b) „zu einer der in Unterabschnitt 1.8.3.3 aufgeführten Aufgaben“ ändern in:
„in Zusammenhang mit den in Unterabschnitt 1.8.3.3 aufgeführten Aufgaben“.
- 1.8.3.13** Im fünften Spiegelstrich „Flugbenzin, das der UN-Nummer 1268 oder 1863 zugeordnet ist“ ändern in:
„Flugkraftstoff, welcher der UN-Nummer 1268 oder 1863 zugeordnet ist“.
- 1.8.3.18** Vor „Schulungsnachweis des Gefahrgutbeauftragten“ folgende Überschrift einfügen:
„Muster des Nachweises“.
- 1.8.6.4.1** Im zweiten Satz „(ausgenommen Nr. 8.1.3)“ ändern in:
„(ausgenommen Absatz 8.1.3)“.

Teil 2

Kapitel 2.2

- 2.2.1.4** [Die Korrektur in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]
- 2.2.62.1.12.1** Im ersten Satz „ansteckungsgefährliche Stoffe“ ändern in:
„einen ansteckungsgefährlichen Stoff“.
- 2.2.9.3** [Die Korrektur in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Teil 3

Kapitel 3.2

Tabelle A Folgende Korrekturen vornehmen:

UN-Nummer	Spalte	Korrektur
1185	(16)	streichen: „V8“.
2908	(6)	einfügen: „368“.
2913	(6)	einfügen „325“.
		streichen: „336“.
3326	(6)	einfügen: „326“.
		streichen: „336“.

Teil 4**Kapitel 4.1****4.1.4.1**

P 111 In der Spalte „Außenverpackungen“ unter „Kisten“ nach „aus Aluminium (4B)“ einfügen:
„aus einem anderen Metall (4N)“.

P 137 [Die Korrektur in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

P 200 In der Tabelle 2 die zweite Zeile für UN 2189 Dichlorsilan streichen.

4.1.9.2.1 „die äußere Strahlung“ ändern in:
„die äußere Dosisleistung“.

Teil 5**Kapitel 5.2**

5.2.1.9.2 Im dritten Satz nach der Abbildung „auf einem weißen Hintergrund“ ändern in:
„auf einem weißen oder ausreichend kontrastierenden Hintergrund“.

Kapitel 5.4

5.4.3.4 [Die Korrekturen in der englischen Fassung haben keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Kapitel 5.5

5.5.3 [Die Korrektur in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Teil 6**Kapitel 6.1**

6.1.3.1 [Die Korrektur zu Absatz d) in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

6.1.4.1.1 [Die Korrektur zur Bem. in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Kapitel 6.2

6.2.3.11.4 [Die Korrektur in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Kapitel 6.4

6.4.2.11 „4.1.9.1.10 und 4.1.9.1.11“ ändern in:
„4.1.9.1.11 und 4.1.9.1.12“.

Kapitel 6.5

6.5.2.1.2 [Die Korrektur in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

6.5.2.2.4 Der letzte Satz des ersten Unterabsatzes erhält folgenden Wortlaut:
„Sie müssen dauerhaft, lesbar und an einer Stelle angebracht sein, die gut sichtbar ist, wenn der Innenbehälter in die äußere Umhüllung eingesetzt ist.“

Kapitel 6.8

6.8.2.4.3 [Die Korrektur in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

6.8.2.4.6 [Die Änderung in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

6.8.3.5.10 [Die Korrektur in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

6.8.3.5.11 [Die Korrekturen zum dritten, vierten und letzten Spiegelstrich in der englischen und französischen Fassung haben keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Im sechsten Spiegelstrich in der linken Spalte den Verweis auf die Fußnote „¹⁹⁾“ ändern in:
„¹⁸⁾“.

6.8.3.5.12 [Die Korrekturen zum ersten und letzten Spiegelstrich in der englischen und französischen Fassung haben keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Teil 7**Kapitel 7.5****7.5.11**

CW 31 [Die Änderung in der englischen und französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

**Bekanntmachung
über den Geltungsbereich des Abkommens von Nizza
über die internationale Klassifikation von Waren und Dienstleistungen
für die Eintragung von Marken**

Vom 9. Mai 2018

Das Abkommen von Nizza vom 15. Juni 1957 über die internationale Klassifikation von Waren und Dienstleistungen für die Eintragung von Marken in der in Genf am 13. Mai 1977 beschlossenen und am 2. Oktober 1979 geänderten Fassung (BGBl. 1981 II S. 358, 359; 1984 II S. 799, 801) wird nach seinem Artikel 9 Absatz 4 Buchstabe c für

Iran, Islamische Republik am 12. Juli 2018
in Kraft treten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluss an die Bekanntmachung vom 21. November 2013 (BGBl. II S. 1602).

Berlin, den 9. Mai 2018

Auswärtiges Amt
Im Auftrag
Dr. Michael Koch

**Bekanntmachung
über den Geltungsbereich
des Abkommens von Locarno
zur Errichtung einer Internationalen Klassifikation
für gewerbliche Muster und Modelle**

Vom 9. Mai 2018

Das Abkommen von Locarno vom 8. Oktober 1968 zur Errichtung einer Internationalen Klassifikation für gewerbliche Muster und Modelle, geändert am 2. Oktober 1979 (BGBl. 1990 II S. 1677, 1679) wird nach seinem Artikel 9 Absatz 3 Buchstabe b für

Iran, Islamische Republik am 12. Juli 2018
in Kraft treten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluss an die Bekanntmachung vom 10. Juli 2014 (BGBl. II S. 514).

Berlin, den 9. Mai 2018

Auswärtiges Amt
Im Auftrag
Dr. Michael Koch

**Bekanntmachung
über den Geltungsbereich
des Übereinkommens über die völkerrechtliche Haftung
für Schäden durch Weltraumgegenstände**

Vom 9. Mai 2018

Das Übereinkommen vom 29. März 1972 über die völkerrechtliche Haftung für Schäden durch Weltraumgegenstände (BGBl. 1975 II S. 1209, 1210) ist nach seinem Artikel XXIV Absatz 4 für

Armenien am 28. März 2018
in Kraft getreten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluss an die Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (BGBl. II S. 665).

Berlin, den 9. Mai 2018

Auswärtiges Amt
Im Auftrag
Dr. Michael Koch

**Bekanntmachung
über das Inkrafttreten des Protokolls zur
Änderung des deutsch-mazedonischen Doppelbesteuerungsabkommens**

Vom 9. Mai 2018

Nach Artikel 2 Absatz 2 des Gesetzes vom 17. Juli 2017 zu dem Protokoll vom 14. November 2016 zur Änderung des Abkommens vom 13. Juli 2006 zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der mazedonischen Regierung zur Vermeidung der Doppelbesteuerung auf dem Gebiet der Steuern vom Einkommen und vom Vermögen (BGBl. 2017 II S. 814, 815) wird bekannt gemacht, dass das Protokoll nach seinem Artikel 2 Absatz 1

am 16. Januar 2018

in Kraft getreten ist.

Berlin, den 9. Mai 2018

Auswärtiges Amt
Im Auftrag
Dr. Michael Koch

**Bekanntmachung
über den Geltungsbereich
der Änderung von 2001
des Übereinkommens über die Umweltverträglichkeitsprüfung
im grenzüberschreitenden Rahmen**

Vom 11. Mai 2018

Die Änderung vom 27. Februar 2001 des Übereinkommens vom 25. Februar 1991 über die Umweltverträglichkeitsprüfung im grenzüberschreitenden Rahmen (BGBl. 2002 II S. 1406, 1407, 1435; 2014 II S. 758) wird nach Artikel 14 Absatz 4 des Übereinkommens für

Kanada am 25. Juli 2018
in Kraft treten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluss an die Bekanntmachung vom 22. August 2017 (BGBl. II S. 1248).

Berlin, den 11. Mai 2018

Auswärtiges Amt
Im Auftrag
Dr. Michael Koch

**Bekanntmachung
über den Geltungsbereich des Übereinkommens
über ein Internationales Energieprogramm**

Vom 11. Mai 2018

Das Übereinkommen vom 18. November 1974 über ein Internationales Energieprogramm (BGBl. 1975 II S. 701, 702) ist nach seinem Artikel 71 Absatz 2 für

Mexiko am 17. Februar 2018
in Kraft getreten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluss an die Bekanntmachung vom 29. April 2002 (BGBl. II S. 1404).

Berlin, den 11. Mai 2018

Auswärtiges Amt
Im Auftrag
Dr. Michael Koch

Herausgeber: Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz

Postanschrift: 11015 Berlin

Hausanschrift: Mohrenstraße 37, 10117 Berlin

Telefon: (0 30) 18 580-0

Redaktion: Bundesamt für Justiz

Schriftleitungen des Bundesgesetzblatts Teil I und Teil II

Postanschrift: 53094 Bonn

Hausanschrift: Adenauerallee 99 – 103, 53113 Bonn

Telefon: (02 28) 99 410-40

Verlag: Bundesanzeiger Verlag GmbH

Postanschrift: Postfach 10 05 34, 50445 Köln

Hausanschrift: Amsterdamer Str. 192, 50735 Köln

Telefon: (02 21) 9 76 68-0

Satz, Druck und buchbinderische Verarbeitung: M. DuMont Schauberg, Köln

Bundesgesetzblatt Teil I enthält Gesetze sowie Verordnungen und sonstige Bekanntmachungen von wesentlicher Bedeutung, soweit sie nicht im Bundesgesetzblatt Teil II zu veröffentlichen sind.

Bundesgesetzblatt Teil II enthält

a) völkerrechtliche Übereinkünfte und die zu ihrer Inkraftsetzung oder Durchsetzung erlassenen Rechtsvorschriften sowie damit zusammenhängende Bekanntmachungen,

b) Zolltarifvorschriften.

Laufender Bezug nur im Verlagsabonnement. Postanschrift für Abonnementbestellungen sowie Bestellungen bereits erschienener Ausgaben:

Bundesanzeiger Verlag GmbH, Postfach 10 05 34, 50445 Köln

Telefon: (02 21) 9 76 68-2 82, Telefax: (02 21) 9 76 68-1 40

E-Mail: bgbl@bundesanzeiger.de

Internet: www.bundesgesetzblatt.de bzw. www.bgbl.de

Bezugspreis für Teil I und Teil II halbjährlich im Abonnement je 85,00 €.

Bezugspreis dieser Ausgabe: 6,05 € (5,00 € zuzüglich 1,05 € Versandkosten). Im Bezugspreis ist die Mehrwertsteuer enthalten; der angewandte Steuersatz beträgt 7 %.

ISSN 0341-1109

Bundesanzeiger Verlag GmbH · Postfach 10 05 34 · 50445 Köln

Postvertriebsstück · Deutsche Post AG · G 1998 · Entgelt bezahlt

**Bekanntmachung
über das Inkrafttreten des Protokolls
über den Beitritt der Regierung der Russischen Föderation
zu dem Übereinkommen vom 16. Dezember 1988
über den Bau und Betrieb
einer Europäischen Synchrotronstrahlungsanlage (ESRF)**

Vom 11. Mai 2018

Das in Grenoble am 23. Juni 2014 und in Paris am 15. Juli 2014 unterzeichnete Protokoll über den Beitritt der Regierung der Russischen Föderation zu dem Übereinkommen vom 16. Dezember 1988 über den Bau und Betrieb einer Europäischen Synchrotronstrahlungsanlage (ESRF) (BGBl. 2015 II S. 1007) ist nach seinem Artikel 5 für die

Bundesrepublik Deutschland und
die übrigen Vertragsparteien

am 22. März 2018

in Kraft getreten.

Die deutsche Ratifikationsersatzmitteilung ist am 23. Juli 2015 bei der als Verwahrer des Protokolls fungierenden Regierung der Französischen Republik in Paris hinterlegt worden.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluss an die Bekanntmachung vom 15. Juni 2015 (BGBl. II S. 1007).

Berlin, den 11. Mai 2018

Auswärtiges Amt
Im Auftrag
Dr. Michael Koch